

Die "Simultan-Halle" feiert ihr 15jähriges Jubiläum: Unter andem auch mit einer Jubiläumsgrillparty mit Performances von Gerda Nettesheim und Parzival (Samstag, 17. April, ab 16 Uhr).

Jubiläum: Zunächst war die "Simultan-Halle" nichts weiter als eine architektonische Versuchsanordnung: die designierten Baumeister des Wallraf-Richartz-Museum/ Museum Ludwig, die Architekten Busmann und Haberer, errichteten 1983 auf der "grünen Wiese" eine Mini-Version ihres Museums, an der sie die Tauglichkeit der charakteristischen Sheddächer, der Baumaterialien wie Fußbodenbeläge etc. testen wollten. Eigentlich zum Abriß bestimmt, blieb die Halle dank der Initiative der Künstlerin Eva Janosková erhalten, die begann, dort Ausstellungen zu organisieren. Seitdem haben, betreut von wechselnden KünstlerInnen und KunsthistorikerInnen, insgesamt 130 KünstlerInnen in dem großzügigen Raum ausgestellt oder Performances veranstaltet. Das 15jährige Jubiläum ist nun Anlaß für einen Rückblick auf diese

Ausstellungsaktivitäten. Da die Mehrheit der KünstlerInnen aus dem Kölner Raum kommt, bieten die gesammelten Fotomappen, Videos, Dias und CD-Roms zugleich einen Überblick über die Kölner Szene seit 1983. Zur Eröffnung am Fr, 16. April, 19 Uhr, sprechen Gabriele Beßler, Winfried Gellner und Han Heinrich Lierenfeld. Am Do, 22. April, 19 Uhr, performen Inge Broska, Petra Deus und Hans-Jörg Tauchert. Finissage am So, 25. April, 19 Uhr, mit Performances von Beate Ronig, Heike Grenzius und Carola Wilbrand sowie "Willst Du mit mir spielen?" von Ilona J. Plattner. SimultanHalle, Volkhovener Weg 209, Di-So 16-20 Uhr u.n.V., 20 02 21/ 5 62 58 00. Anfahrt: Mit der S-Bahn Linie 11 bis Volkhovener Weg; mit dem Auto A57 Richtung Neuss, Abfahrt Köln Chorweiler, Richtung Volkhoven, Beschilderung folgen. (SB)